

4. Die schöpferische Anwendung der marxistisch-leninistischen Lehre vom Sozialismus durch die SED. Der Sozialismus als relativ selbständige sozial-ökonomische Gesellschaftsformation.
5. Die Grundzüge des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus und seines Kernstücks, des ökonomischen Systems, in der DDR. Die Einheit und die dialektischen Wechselbeziehungen zwischen dem Gesamtsystem und allen Teilsystemen.
6. Die wissenschaftlich-technische Revolution als objektiver Prozeß und ihre Meisterung in der sozialistischen Gesellschaft der DDR. Die neuen Anforderungen an die führende Rolle der Arbeiterklasse.
7. Die wachsende Rolle und die Aufgaben des sozialistischen Staates bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR. Die sozialistische Verfassung der DDR und die Entwicklung der sozialistischen Demokratie.
8. Die sozialistische Planwirtschaft in der DDR. Die Grundaufgaben zur konkreten Verwirklichung der Bestimmungen der Verfassung über das ökonomische System des Sozialismus bis 1970.
9. Die Entwicklung der sozialistischen Nationalkultur und die Formung der Persönlichkeit in der sozialistischen Menschengemeinschaft.

Zirkel zum Studium von Grundproblemen der Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung

1. Der VII. Weltkongreß der Kommunistischen Internationale. Die schöpferische Anwendung des Marxismus-Leninismus auf die konkreten Bedingungen des Klassenkampfes in Deutschland durch die Beschlüsse der Brüsseler und Berner Konferenz der KPD.
2. Die Rolle der KPD und ihres Zentralkomitees im antifaschistischen Widerstandskampf zum Sturz der Hitlerdiktatur und für die Beendigung des zweiten Weltkrieges.
3. Die Gesetzmäßigkeit der Niederlage des deutschen Imperialismus im zweiten Weltkrieg. Die Ergebnisse des Sieges der Sowjetunion über den Hitlerfaschismus. Die Bedeutung des Potsdamer Abkommens für das deutsche Volk.
4. Das Programm der KPD zur Errichtung einer antifaschistisch-demokratischen Ordnung.
5. Die Herstellung der Aktionseinheit der Arbeiterklasse und ihres Bündnisses mit allen antifaschistisch-demokratischen Kräften im Kampf um die Vernichtung der Grundlagen des deutschen Imperialismus und Militarismus. Die historische Bedeutung der Gründung der SED.
6. Das Wesen und die Grundzüge der antifaschistisch-demokratischen Revolution. Der Charakter der antifaschistisch-demokratischen Ordnung. Die Weiterentwicklung der SED zur Partei neuen Typus.
7. Der Kampf der SED für die demokratische Einheit Deutschlands und einen gerechten Frieden, gegen die Spaltungspolitik des USA- und westdeutschen Monopolkapitals und ihrer Helfer.
8. Der Kampf der demokratischen Kräfte in den westlichen Besatzungszonen unter Führung der KPD für die Errichtung der antifaschistisch-demokrati-